Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/albanien

Berufsbildungssystem



Albanien

Gültigkeit:

Seit 01.09.2016

Amtssprachen:

Albanisch

Abbildung zum Berufsbildungssystem

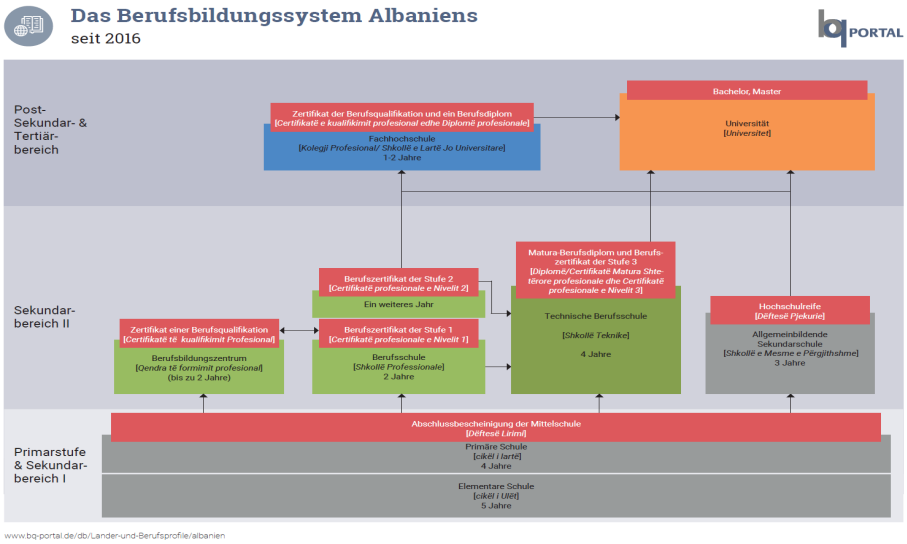


Abbildung als PDF

Beschreibung:

Bis zum Jahr 2002 war die berufliche Bildung in Albanien nur unzureichend geregelt. Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes für Aus- und Weiterbildung in der Republik Albanien *(Për Arsimin dhe Formimin Profesional në Republikën e Shqipërisë)* wurde erstmals ein einheitlicher Rechtsrahmen geschaffen.

In Albanien liegt die Zuständigkeit für berufliche Bildung seit 2017 beim Ministerium für Finanzen und Wirtschaft (Ministria Financave dhe Ekonomisë). Zuvor war das Ministerium für Bildung, Sport und Jugend (Ministria Arsimit, Sportit dhe Rinisë) für die berufliche Bildung verantwortlich. Seit März 2007 sind zahlreiche Kompetenzen auf die nationale Agentur für Bildung, Berufsausbildung und Qualifikationen (Agjencia

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/albanien

Kombëtare e Arsimit, Formimit Profesional dhe Kualifikimeve, AKAFPK) übertragen, die nunmehr für die Akkreditierung der Berufbildungseinrichtungen und die Entwicklung der Curricula zuständig ist.

Voraussetzung für die Aufnahme einer beruflichen Erstausbildung ist ein Abschluss der 9-jährigen Pflichtschule, die sich aus einer 5-jährigen Unterstufe (cikël fillor) und einer 4-jährigen Oberstufe (cikël i lartë) zusammensetzt. Das albanische Berufsbildungssystem kennt ausschließlich vollzeitschulische Bildungsgänge, und zwar die 2-4-jährigen öffentlichen & privaten Berufsbildenden Sekundarschulen *(Shkollë e Mesme Profesionale)* sowie die öffentlichen & privaten Berufsbildungszentren *(Qendrat e Formimit profesional)*.

Das albanische Berufsbildungssystem bietet an:

- Berufsgrundbildung der Stufe I (Niveli I), die zwei Schuljahre dauert. Nach dem erfolgreichen Abschluss dieser Ausbildung erwerben die Schüler/ Schülerinnen ein Berufszertifikat der Stufe 1 ***(Certifikatë profesionale e Nivelit 1).*** Dieser Abschluss ermöglicht den Übergang in die Berufsbildungsstufe II oder in den Arbeitsmarkt. Der Inhalt dieser Ausbildung besteht aus 40% allgemeinbildenden Fächern, 30% berufsbezogenen Fächern und 30% Praxis.
- Berufliche Ausbildung der Stufe II (Niveli II), die nach dem Abschluss der beruflichen Grundbildung noch ein Jahr dauert. Am Ende der Ausbildung erhalten die Absolventen Berufszertifikat der Stufe 2,***(Certifikatë profesionale e Nivelit 2).*** Die Ausbildung enthält 30% allgemeinbildende Fächer, 20% berufsbezogene Fächer und 50% Praxis.
- Technische Berufsbildung Stufe lll (Niveli III), mit einer Dauer von einem Schuljahr nach dem Abschluss der Stufe II (Struktur 2+1+1 Jahre) oder zwei Jahren nach Abschluss der Stufe I (Struktur 2+2 Jahre) der beruflichen Bildung. In wenigen Berufsprofilen dauert sie vier Jahre nach dem Abschluss der ersten Sekundarstufe. Am Ende der Ausbildung legen die Schüler/Schülerinnen eine schriftliche Matura-Prüfung und eine praktische Prüfung ab. Nach dem Bestehen der Prüfungen erwerben sie ein Berufszertifikat der Stufe 3 sowie ein berufsstaatliches Matura-Berufsdiplom, ***(Certifikatë profesionale e Nivelit 3 dhe Diplomën e maturës shtetërore profesionale).*** Es ermöglicht den Übergang in den Arbeitsmarkt, an die höhere Universität oder in die post-sekundäre Bildung.

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/albanien

- Im Rahmen der Berufsbildung werden von den öffentlichen und privaten Berufsbildungszentren (Qendrat e Formimit profesional) Berufskurse angeboten, die bis zu zwei Jahre dauern. Solche Berufsbildungszentren bieten Kurse auf nationaler Ebene und Kurse für die Bedürfnisse von lokalen Unternehmen an. Die Inhalte der Kurse werden von der nationalen Agentur für Bildung, Berufsausbildung und Qualifikationen (AKAFPK) gestellt und vom zuständigen Ministerium genehmigt. **Berufsbildungszentren und andere private Berufsbildungsanbieter ohne Akkreditierung durch die AKAFPK sind keine staatlich anerkannten Berufsbildungseinrichtungen.** Weitere Informationen dazu: **Staatlich anerkannte Berufsschulen in Albanien**.

Im tertiären Bildungssektor gibt es in Albanien neben den Universitäten (Universitetet) Akademien (Akademitë), (für Sport, Kunst, Sicherheit und Verteidigung) und sogenannte 1-2 jährige Berufscolleges (Kolegjet profesionale), die in diversen Fachrichtungen vollzeitschulische Berufsausbildungsgänge auf Postsekundärniveau mit dem Zertifikat einer Berufsqualifikation und ein Berufsdiplom ***(Certifikatë e kualifikimit profesional edhe Diplomë profesionale)*** anbieten. Insgesamt gibt es in Albanien 58 Bildungseinrichtungen im tertiären Bereich, davon sind 44 in privater Trägerschaft.

Landesspezifische Besonderheiten

Das Berufsbildungssystem Albaniens leidet noch immer unter den gravierenden Verwerfungen zu Beginn der 90er Jahre. Bis dahin war die Berufsbildung sehr stark auf die Bedürfnisse der Landwirtschaftskooperativen zugeschnitten. Im Schuljahr 1990/91 existierten in Albanien 466 berufliche Schulen an denen knapp 150.000 Schüler ausgebildet wurden. 10 Jahre später 2000/01 gab nur noch 57 Schulen mit 16.500 Schülern. D.h., dass die berufliche Bildung mehr oder weniger von neu aufgebaut werden musste. Bspw. waren für moderne Ausbildungsberufe vielfach keine Curricula vorhanden und folglich fehlte es in der Regel auch an geeignetem Lehrpersonal. In traditionellen Berufen waren die Curricula oftmals veraltet und entsprachen nicht den Bedürfnissen einer modernen Marktwirtschaft. Daher mussten in den letzten Jahren sämtliche Lehrpläne neu entwickelt und das Lehrpersonal geschult werden. Im Jahr 2013 existierten Curricula für rund 50 Ausbildungsberufe; weitere Lehrpläne sind in Planung.

Aktuelle Reformprozesse

Man ist bestrebt, die Qualität der beruflichen Bildung suksessiv an europäische Standards anzupassen, was jedoch auf Grund der schwierigen Ausgangslage noch

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/albanien

einige Zeit in Anspruch nehmen wird (siehe hierzu landesspezifische Besonderheiten).

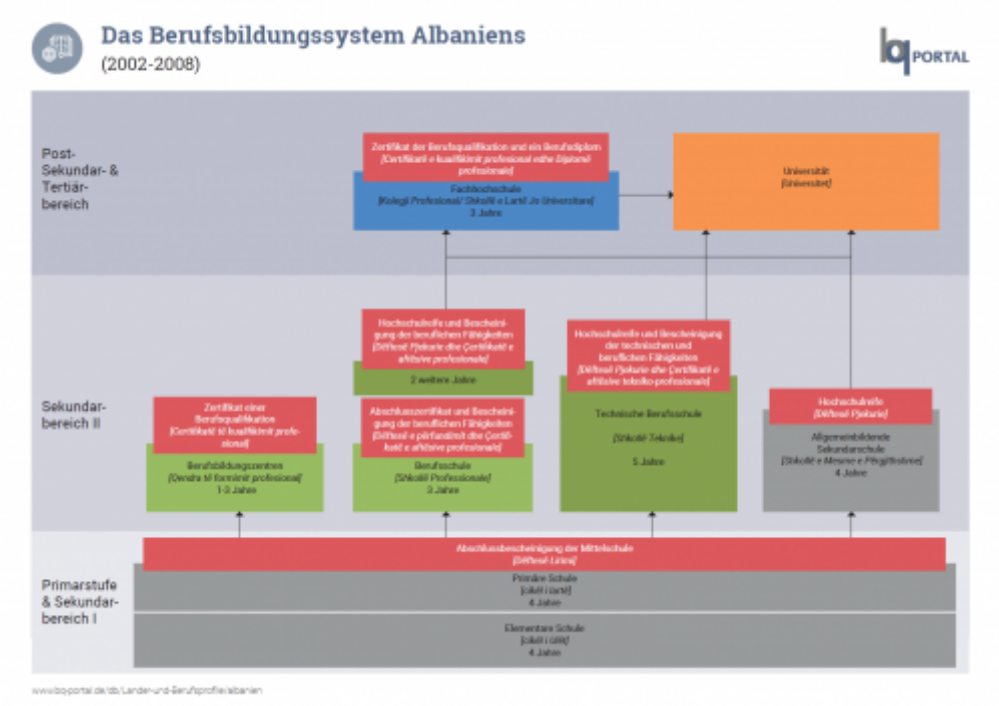
Historische Entwicklung

Berufsbildungssystem von 2002 bis 2008

Gültigkeit:

01.09.2002 - 31.08.2008

Abbildung zur Änderung:



Download der Abbildung:

0060_LB-Berufsbildungssystem-Albanien-2002-2008

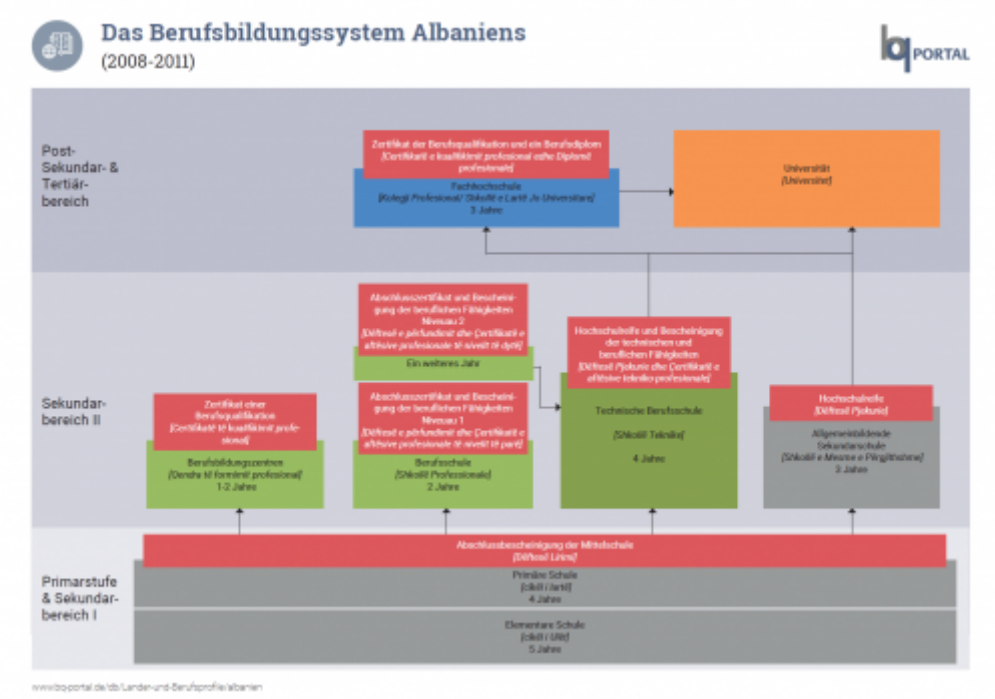
Berufsbildungssystem von 2008 bis 2011

Gültigkeit:

01.09.2008 - 30.08.2011

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/albanien

Abbildung zur Änderung:



Download der Abbildung:

0060_LB-Berufsbildungssystem-Albanien-2008-2011

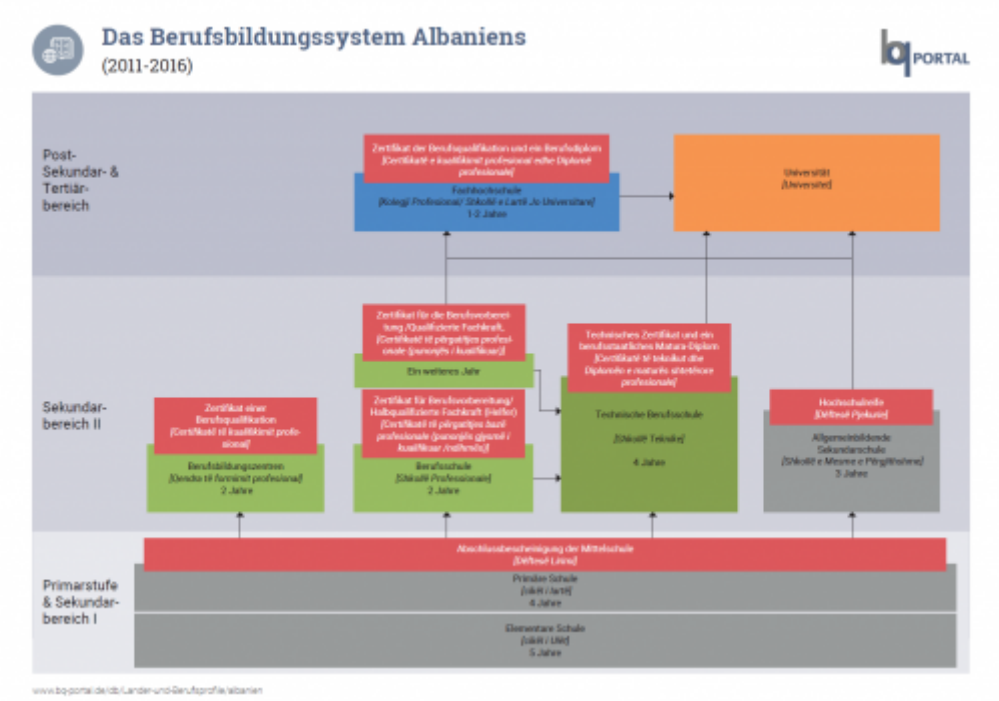
Berufsbildungssystem von 2011 bis 2016

Gültigkeit:

01.09.2011 - 30.08.2016

Abbildung zur Änderung:

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/albanien



Download der Abbildung:

0060_LB-Berufsbildungssystem-Albanien-2011-2016

Beschreibung:

In Albanien lag die Zuständigkeit für berufliche Bildung bis 2016 beim Ministerium für Bildung, Sport und Jugend (Ministria Arsimit, Sportit dhe Rinisë).

Voraussetzung für die Aufnahme einer beruflichen Erstausbildung ist ein Abschluss der 9-jährigen Pflichtschule, die sich aus einer 5-jährigen Unterstufe (cikël fillor) und einer 4-jährigen Oberstufe (cikël i lartë) zusammensetzt. Das albanische Berufsbildungssystem kennt ausschließlich vollzeitschulische Bildungsgänge, und zwar die 2-4-jährigen öffentlichen & privaten Berufsbildenden Sekundarschulen *(Shkollë e Mesme Profesionale)* sowie die öffentlichen & privaten Berufsbildungszentren *(Qendrat e Formimit profesional)*.

Das albanische Berufsbildungssystem bietet an:

- Berufsgrundbildung der Stufe I (Niveli I), die zwei Schuljahre dauert. Nach dem erfolgreichen Abschluss dieser Ausbildung erwerben die Schüler/ Schülerinnen ein Zertifikat für Berufsvorbereitung/Halbqualifizierte Fachkraft (Helfer) ***[Certifikatë të përgatitjes bazë profesionale (punonjës gjysmë i kualifikuar***

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/albanien

/ndihmës)]. Dieser Abschluss ermöglicht den Übergang in die Berufsbildungsstufe II oder in den Arbeitsmarkt. Der Inhalt dieser Ausbildung besteht aus 40% allgemeinbildenden Fächern, 30% berufsbezogenen Fächern und 30% Praxis.

- Berufliche Ausbildung der Stufe II (Niveli II), die nach dem Abschluss der beruflichen Grundbildung noch ein Jahr dauert. Am Ende der Ausbildung erhalten die Absolventen ein Zertifikat für die Berufsvorbereitung/Qualifizierte Fachkraft, ***[Certifikatë të përgatitjes profesionale (punonjës i kualifikuar)].*** Die Ausbildung enthält 30% allgemeinbildende Fächer, 20% berufsbezogene Fächer und 50% Praxis.
- Technische Berufsbildung Stufe lll (Niveli III), mit einer Dauer von einem Schuljahr nach dem Abschluss der Stufe II (Struktur 2+1+1 Jahre) oder zwei Jahren nach Abschluss der Stufe I (Struktur 2+2 Jahre) der beruflichen Bildung. In wenigen Berufsprofilen dauert sie vier Jahre nach dem Abschluss der ersten Sekundarstufe. Am Ende der Ausbildung legen die Schüler/Schülerinnen eine schriftliche Matura-Prüfung und eine praktische Prüfung ab. Nach dem Bestehen der Prüfungen erwerben sie ein technisches Zertifikat sowie ein berufsstaatliches Matura-Diplom, ***[Certifikatë të teknikut dhe Diplomën e maturës shtetërore profesionale].*** Es ermöglicht den Übergang in den Arbeitsmarkt, an die höhere Universität oder in die post-sekundäre Bildung.
- Im Rahmen der Berufsbildung werden von den öffentlichen und privaten Berufsbildungszentren (Qendrat e Formimit profesional) Berufskurse angeboten, die bis zu zwei Jahre dauern. Solche Berufsbildungszentren bieten Kurse auf nationaler Ebene und Kurse für die Bedürfnisse von lokalen Unternehmen an. Die Inhalte der Kurse werden von der nationalen Agentur für berufliche Bildung gestellt und vom zuständigen Ministerium genehmigt.

Im tertiären Bildungssektor gibt es in Albanien neben den Universitäten (Universitetet) Akademien (Akademitë), (für Sport, Kunst, Sicherheit und Verteidigung) und sogenannte 1-2 jährige Berufscolleges (Kolegjet profesionale), die in diversen Fachrichtungen vollzeitschulische Berufsausbildungsgänge auf dem Bachelorniveau mit dem Zertifikat einer Berufsqualifikation und ein Berufsdiplom ***[Certifikatë e kualifikimit profesional edhe Diplomë profesionale]*** anbieten. Insgesamt gibt es in Albanien 58 Bildungseinrichtungen im tertiären Bereich, davon sind 44 in privater

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/albanien

Trägerschaft.